Ergebnisprotokoll

Thema:	Mitgliederversammlung		
Datum / Zeit:	10.05.2019 19:00 bis 21:30 Uhr		
Ort:	15738 Zeuthen, Eichenallee 13 - Saal		
Teilnehmer Vorstand:	1. Vorsitzender, Jens Wille (1V) 2. Vorsitzender, Andreas Tschöke (2V) Jugendwart, Bettina Lischewski (JW)	Sportwart, Jörg Möhricke (SW) Schriftführer, Steve Neumann (SF)	
Verteiler:	Aushang, Mitgliederbereich Homepage		
Protokollant:	Steve Neumann	Nächster Termin:	

Arten:					Status:	
A Antrag	B Beschluss	E Empfehlung	F Feststellung	I Information	o offen	✓ erledigt

Lfd .Nr	Art	Beschreibung	Termin	Status
1	I	Jens Wille begrüßt die Teilnehmer, es sind 31 stimmberechtigte Mitglieder anwesend, die Mitgliederversammlung ist beschlussfähig.		
2	B F	Die Mitgliedschaft beschließt, Laurent Dugua als ordentliches Mitglied aufzunehmen. Der Beschluss zur Aufnahme von Rainer Weis als ordentliches Mitglied wird wegen Nichtanwesenheit zurückgestellt.		
3	I I E A B	Vor der Befassung des TOP 3 wird kritisiert, dass die Anträge der Mitgliedschaft nicht bereits im Vorfeld zur Verfügung gestellt wurden. Jens Wille gibt zu Bedenken, dass dies aufgrund der kurzfristigen Antragseingänge vor Versammlungsbeginn nicht zu realisieren war. Zum Antrag von Carsten Müller wird eingewendet, dass der Abslipptermin traditionell auf den Sonnabend des letzten Wochenendes im März festgelegt ist. Jeder Bootseigner sollte sich zum Aufslippen im Vorjahr über den Instandsetzungsumfang im Klaren sein. Zu diesem Zeitpunkt können erwartete längere Reparaturzeiten bei der Hallenbelegung berücksichtigt werden. Zur Unterbindung langer Diskussionen unterbreitet Jens Wille den Vorschlag, dass alle Anträge noch einmal zurückgezogen, von den Antragstellern beschlussreif überarbeitet und rechtzeitig an den Vorstand geleitet werden, damit sie in der Mitgliederversammlung im September entschieden werden können. Lutz Rehaag widerspricht dem Vorschlag und beantragt gleichzeitig, über alle Anträge wie eingereicht von der Mitgliedschaft entscheiden zu lassen. Dem Antrag von Lutz Rehaag, über alle eingereichten Anträge zu entscheiden, wird zugestimmt.		

© 2019 SCZ

Lfd .Nr	Art	Beschreibung	Termin	Status
	A, B A A	Der Antrag von Carsten Müller zur grundsätzlichen Bindung des Abslipptermins an den Ansegeltermin (2 Wochen davor) wird abgelehnt. Der Antrag von Jens Wille zur Begrenzung der Startgelder wird aufgrund der Beschränkungen aus dem aktuellen Haushaltsplan (2000,- für Erwachsenensport) vom Antragsteller zurückgezogen. Zu dem Antrag von Jörg Möhrike zur Installation einer Hebeanlage im eigenen Bootsstand erläutert der Antragsteller auf Nachfragen aus der Mitgliedschaft die Funktion, Auf- und Abbauvarianten und Sicherheitsaspekte. Dem Antrag von Jörg Möhrike wird zugestimmt. Der Aufbau der Anlage ist im August geplant.		
4	 I I I I	Planung Absegeln 12.10.2019 Andreas Tschöke übernimmt die Federführung bei der Organisation des Absegelns. Die Veranstaltung soll nicht nur den Mitgliedern der anderen Segelvereine, sondern auch der Öffentlichkeit zugänglich sein. Andreas schlägt als Versorgungsoptionen einen Getränkewagen und den Zeuthener Fischer vor und bittet um weitere Ideen und Unterstützung bei der Planung und Durchführung des Termins. Freiwillige Meldungen sind bis Ende Mai an die E-Mail-Adresse von Andreas (tschoean@googlemail.com) zu richten. Lutz Rehaag weist wiederholt darauf hin, dass laut eines Verbandsbeschlusses des BSV der Veranstalter des Absegelns im aktuellen Jahr automatisch als Ausrichter der Herbstrevierwettfahrt des kommenden Jahres gesetzt ist. Die Herbstrevierfahrt findet jeweils sieben Tage vor dem Absegeln statt. Lutz bittet nachdrücklich um die Anpassung im Veranstaltungskalender des SCZ. Jens Wille bemerkt, dass der Verein keinen eigenen Wettfahrtleiter hat und bittet um Meldungen Freiwilliger, die sich für diese Funktion qualifizieren lassen möchten. Lutz Rehaag merkt an, dass es ab 2018 zu Änderungen in der Prüfungsordnung für Schiedsrichter und Wettfahrtleiter gekommen sei und der Lizensierung eine recht umfangreiche Ausbildung erfordert. Detaillierte Informationen sind auf der Internetseite des BSV www.berliner-segler-verband.de in der Rubrik Aus-und Fortbildung zu finden.	31.05.19	
	 I	Bau- bzw. Instandsetzungsvorhaben Kran-/Hebeanlage Ingo Kranz stellt als der vom Vorstand benannte Projektbetreuer den aktuellen Sachstand in Bezug auf die Hebeanlage im Hallentor (Wasserseite) dar. Es liegen zwei Angebote von Firmen vor, zu denen jedoch keine Entscheidung getroffen werden kann, da sie nicht vergleichbar sind. Ziel ist es, eine nach den gesetzlichen Vorschriften (Unfallverhütungsvorschriften, BG-Richtlinien, Maschinenrichtlinie,		

© 2019 SCZ

Lfd .Nr	Art	Beschreibung	Termin	Status
		CE-Kennzeichnung) abnahmefähige Hebeanlage zu beschaffen, die die Betriebssicherheit gegenüber den Nutzern gewährleistet. Die vorliegenden Angebote würden Investitionen in Höhe von 17.600 EUR bzw. 8.765 EUR bedeuten, die großen Abweichungen sind auf die Erfüllung von Eigenleistungen sowie unterschiedliche Bauausführungen zurückzuführen. Im Haushalt 2019 sind Investitionen für die Hebeanlage in Höhe von 5000 EUR eingeplant. Die Mitgliedschaft diskutiert ausführlich mehrere Aspekte / Vorschläge: - Instandsetzung der in Betrieb befindlichen Winde - Problematik der Sicherheitsabschaltung und Windenkraft - Bodenbeschaffenheit und Erfordernisse für den Fundament-aufbau - abnahmefähige Eigenleistungen - Kettenzüge; technische und gesetzliche Vorgaben zur Bedienung - Möglichkeit einer mobilen Hebekonstruktion - Besichtigung von Krananlagen im Revier (Vorschlag)		
	F	Im Anschluss einigt sich die Mitgliedschaft auf folgende Vorgehens-weise: 1. Erstellung eines Lastenheftes von Ingo Kranz und Georg Hemzal unter Berücksichtigung der Abnahmefähigkeit und Bedienungsfreundlichkeit (möglichst „Ein-Hand“). Der Kostenfaktor ist zwar auch von zentraler Bedeutung, den bereits genannten Vorgaben jedoch untergeordnet. 2. Einholung von drei Angeboten ausführender Firmen auf Grundlage des Lastenheftes.	25.05.19	
	F	Abschließend stellt Jens Wille fest, dass bei einer Funktionsstörung der in Betrieb befindlichen Winde der Handflaschenzug als alternatives Hebezeug genutzt wird.		
	I	Steve Neumann informiert über das Vorhaben, den Mitgliedern Vereinskleidung zum Kauf über einen an die Internetseite des SCZ angebundenen Webshop zur Verfügung zu stellen. Dabei sei fraglich, wie eng die Vorgaben zur Einheitlichkeit in Bezug auf Farben, Logo, Schriftzüge (z.B. Name, Segelnummer) gefasst sein sollen. Die		
	F	Mitgliedschaft spricht sich für individuelle Gestaltungsmöglichkeiten aus. Steve holt für die Einrichtung des Webshop drei Angebote ein. Es wird noch einmal betont, dass es sich beim Thema Vereinskleidung um ein Angebot handelt, dass die Mitglieder keinesfalls zum Kauf verpflichtet.		
	I	In diesem Zusammenhang weist Horst Rehaag darauf hin, dass auch der Vereinsstander in den Wanten Ausdruck der Zugehörigkeit zum		

© 2019 SCZ

Lfd .Nr	Art	Beschreibung	Termin	Status
		und Identifikation mit dem Verein ist. Er richtet sein Anliegen zum Erwerb des Standers an alle Bootseigner.		
	I F I I F I F I	Jens Wille berichtet über den Sachstand zu der von Laurent Dugua übernommenen, nunmehr vereinseigenen Ixylon. Das Boot kann von den Mitgliedern ausgeliehen werden, das genaue Verfahren wird noch konkretisiert. Für die Pflege und Instandsetzung werden Paten gesucht, Meldungen an Jens Wille. Jens Wille informiert über den Sachstand zum vereinseigenen Bootstrailer. Der Trailer ist abgemeldet worden. Es sei beabsichtigt, ihn umzubauen und bei Bedarf wieder anzumelden. Die Mitgliedschaft zeigt sich irritiert von der Entscheidung und würde eher für den Verkauf stimmen. Der Umbau wird zurückgestellt, ein Antrag zur Entscheidung auf der nächsten Mitgliederversammlung gestellt. Jens Wille informiert über den Erwerb des neuen Schlauchbootes. Es sei beabsichtigt, das Boot allen Mitgliedern zur Nutzung zur Verfügung zu stellen, wobei der Jugendsport ein vorrangiges Nutzungsrecht hat. Das Verfahren zur Leihe des Bootes wird noch konkretisiert. Die Mitgliedschaft bedauert, dass bisher keine Bootstaufe stattgefunden hat. Auf die Frage aus der Mitgliedschaft zum Verbleib eines vereinseigenen 30-PS-Motors wird erklärt, dass dieser bei Ingo Kranz gelagert wird. Notwendige Wartungsarbeiten werden ausgeführt, ansonsten dient er als Ersatzteillager für den Motor am kleinen Schlauchboot.		

© 2019 SCZ